

Kunstforum Westerwald stellt im Kulturwerk aus



■ **Westerwald.** Mit einer vielseitigen Ausstellung des Kunstforums Westerwald stellt die Bildende Kunst einen wesentlichen Pfeiler der Werkzeuge in Wissen dar. Unter der Überschrift „Reichweiten“ stellen zwölf Künstler aus der Region (Ellen Breidenstein, Margit Goeltzer, Firouzeh Görge-Ossouli, Gerhard Gröner, Christa Häbel, Gabriele Hartmann, Elisabeth Jung, Da-

niele-Susanne Kinder-Walenta, Brigitte Struif, Elke Überlacker-Gaul, Sylvia Weber und Manfred Wendel) Gemälde und Skulpturen aus – 27 beeindruckende Exponate. Abstrakte und gegenständliche Malerei treffen auf Fotografie, ebenso auf Exponate aus Stein, Holz und Metall. Aufgewertet wurde die Vernissage durch Erläuterungen von Ekkehard Dammann (Wissener Eigenart)

und Brigitte Struif (Vorsitzende des Kunstforums). Dammann lud dazu ein, die Sehnsüchte, Verstrickungen und Energien der Objekte zu entdecken, betonte aber auch: „Kunst gibt keine Antworten, ihre Aufgabe ist das Fragen.“ Die Ausstellung ist bis zum 3. Juni während der Werkzeuge zu sehen, außerdem bei freiem Eintritt am 4. und 5. Juni von 14 bis 18 Uhr. Foto: Hering